

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	IX
1. Einleitung	1
1.1. Die Hungersnot 1437–39/40. Zum Forschungsstand	1
1.2. Zur Quellenlage	14
1.3. Fragestellung und Vorgehensweise	27
2. Teuerung und Hungersnot – Stadt und Versorgungspolitik. Zur Erforschung spätmittelalterlicher Versorgungskrisen ...	35
2.1. Teuerungen, Hungersnöte, Hungerkrisen. Zur Verwendung der zentralen Begriffe.	35
2.1.1. <i>Caristia, fames, mortalitas, duiere zit, hunger, not.</i> Zur Terminologie des späten Mittelalters	35
2.1.2. Hungersnöte – «Hungerkrisen»: Definitionen, Wahrnehmungen und Interpretationen in der historischen Forschung	40
2.1.3. «Agrarkrise», «Krise des Feudalismus», «Strukturkrise»? Teuerungen, Hungersnöte und Versorgungspolitik im Rahmen einer «Krise des späten Mittelalters»	48
2.1.4. Zur Erforschung mittelalterlicher Katastrophen	56
2.2. Voraussetzungen der Versorgungspolitik in den Reichsstädten des späten Mittelalters	61
2.2.1. Reichsstädte, Freie Städte, Cathedralstädte, Landstädte. Allgemeine Überlegungen zu den Städtetypen und zur Begriffsproblematik	61
2.2.2. Lebensmittelmarkt und Versorgungssituation spätmittelalterlicher Städte	75

3. Teuerung und Hungersnot im städtischen Umfeld (1430–1440)	83
3.1. Die Jahre zwischen 1430 und 1440. Eine europaweite Krisenphase?	83
3.1.1. Zu den allgemeinen klimatischen Bedingungen im Untersuchungszeitraum	83
3.1.2. Klimaverschlechterung, Mißwuchs, Hunger, Seuchen. Zur räumlichen Ausdehnung der Krise	86
3.1.2.1. Der europäische Rahmen. Vorüberlegungen	86
3.1.2.2. Die Verhältnisse im engeren Reichsgebiet	88
3.1.2.3. Die Niederen Lande	96
3.1.2.4. Frankreich	104
3.1.2.5. England und Irland	107
3.1.2.6. Die Iberische Halbinsel und Italien	111
3.1.2.7. Der Ostseeraum und das Baltikum	112
3.1.3. Zusammenschau	115
3.2. Die Hungerjahre zwischen 1430 und 1440. Zum Verlauf der Katastrophe im oberdeutschen Raum	118
3.2.1. Die schwere Teuerungsphase in der ersten Hälfte des Jahrzehnts	118
3.2.2. Teuerung und Hungersnot 1437–1439/40	127
3.2.2.1. Die Explosion der Getreidepreise im Jahre 1437. Zur Einordnung der Erklärungsmuster in den Quellen	127
3.2.2.2. Die Kornpreisentwicklungen in einzelnen Städten zwischen 1437 und 1439	137
3.2.2.3. Zum Ausbruch von Epidemien in den Städten	147
3.2.2.4. Regionale Versorgungsengpässe und Viehseuchen um 1440	157
3.2.3. Ein göttliches Strafgericht? Die Wirkmacht von Hunger und Seuchen auf die Zeitgenossen und den gebildeten Reformdiskurs: Das Beispiel der sogenannten Reformatio Sigismundi	162
3.2.4. Zusammenschau	173
3.3. Krise und Krisenbewältigung in der Stadt. Zu den Handlungsspielräumen der städtischen Führungsgremien	178
3.3.1. Allgemeine Vorüberlegungen	178
3.3.2. Der engere Bereich innerstädtischer Maßnahmen	182

3.3.2.1. Beschränkungen, Verbote und Verpflichtungen im Bereich der Kornausfuhr und -zufuhr	182
3.3.2.2. Vorratsbeschaffung und -sicherung im lokalen und engeren regionalen Umfeld	197
3.3.2.3. Obrigkeitliche Vorgaben zur privaten Vorsorge städtischer Haushalte in Krisenzeiten	206
3.3.2.4. Die Anlage obrigkeitlicher Großspeicherbauten für Kornvorräte um 1440	212
3.3.2.5. Sonderregelungen zur Bekämpfung des Fürkaufs und Wuchers	223
3.3.2.6. Sonderregelungen für die getreideverarbeitenden Gewerbe der Bäcker, Müller und Brauer sowie für das Metzgergewerbe	234
3.3.2.7. Preisvorgaben, vergünstigte Korn- und Brotabgaben: Zu den Möglichkeiten der Armenfürsorge in den Städten während der Versorgungengpässe	250
3.3.2.8. Zusammenschau	267
3.3.3. Wege der Vorratsbeschaffung in der Ferne. Kornkäufe, Transporte und Konflikte während Teuerungs- und Hungerjahren	272
3.3.3.1. Zur Reichweite der städtischen «Außenpolitik» während des späten Mittelalters	272
3.3.3.2. Absprachen, Landfrieden, Bünde: Die Frage der Sicherheit und der Versorgung in regionalen und überregionalen Verhandlungen	278
3.3.3.3. Kornaufkäufe in der Ferne. Fallbeispiele der Notjahre 1437–1440	
Fallbeispiel I: Basel	286
Fallbeispiel II: Frankfurt	293
Fallbeispiel III: Nürnberg	304
Fallbeispiel IV: Augsburg	309
3.3.3.4. Zusammenschau	315
3.4. Inklusion und Exklusion im Rahmen der städtischen Versorgungspolitik. Zugangsmöglichkeiten und Ausschlußkriterien	318
3.4.1. Vorüberlegungen	318
3.4.2. Städtische Bettlerausweisungen und Aufenthaltsbefristungen während des 15. Jahrhunderts. Verstärkte Exklusionstendenzen in Krisenjahren?	321
3.4.3. Zugangsbeschränkungen für den städtischen Bereich in Teuerungszeiten	335

3.4.4. Zu den Exklusionstendenzen gegenüber Beginen und Begarden, Juden und «Zigeunern» in Hungerjahren	342
3.4.5. Zusammenschau	354
3.5. Katastrophen und ihre Bewältigung. Zur Inszenierung städtischer Gemeinschaft und zu den Möglichkeiten kommunaler Erinnerung	357
3.5.1. Vorüberlegungen	357
3.5.2. Städtische Prozessionen gegen Mißernten, Hunger und Seuchen	360
3.5.3. Die großen Bittwallfahrten der Notjahre 1437–1440	368
3.5.4. Kommunale Erinnerungskultur: Gedenken an Teuerungen, Seuchen und Hungersnöte in den spätmittelalterlichen Städten	374
3.5.5. Zusammenschau	381
4. Hungersnöte und städtische Versorgungspolitik: Zusammenfassung und Ausblick	385
5. Anhang	399
5.1. Hinweise zu Maßen und Gewichten	399
5.2. Abkürzungsverzeichnis	401
5.3. Abbildungs- und Kartenverzeichnis	403
5.4. Quellen- und Literaturverzeichnis	404
5.4.1. Verzeichnis der unedierten und edierten Quellen	404
5.4.2. Verzeichnis der Literatur	413
Orts- und Personenregister	455